

Zeitschrift: Schweizerische Geometer-Zeitung = Revue suisse des géomètres
Herausgeber: Schweizerischer Geometerverein = Association suisse des géomètres
Band: 16 (1918)
Heft: 2

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Jahrgang XVI

Schweizerische

15. Februar 1918

Geometer-Zeitung

Revue suisse des Géomètres

Zeitschrift des Schweiz. Geometervereins

Organ zur Hebung und Förderung
des Vermessungs- und Katasterwesens

Redaktion: Prof. J. Stambach, Winterthur

Expedition: Buchdruckerei Winterthur vorm. G. Binkert

Jährlich 12 Nummern
und 12 Inseratenbulletins

No. 2

Jahresabonnement Fr. 6.—
Unentgeltlich für Mitglieder

Die Grundbuchvermessung und der Krieg.

In der Versammlung der Gesellschaft schweizerischer Landwirte, welche am 18. Januar 1918 in Zürich stattfand, waren folgende zwei Referate auf der Traktandenliste:

1. Bericht der Kommission zur Förderung des Bodenmeliorationswesens. Referent Herr Regierungsrat Dr. C. Moser, Bern.

2. Wie kann bei der Katastervermessung der durch den Krieg geschaffenen Lage Rechnung getragen werden? Referent Herr Hauptmann H. Schenkel, Schloß Wellenberg b. Frauenfeld.

Der erste Referent kam am Schlusse seines interessanten Berichtes auch kurz auf die Grundbuchvermessung zu sprechen. Er betonte, daß es notwendig sei, die Genauigkeitsanforderungen für die Landschaft herabzusetzen, damit die Vermessungskosten einen dem Werte des Landes entsprechenden Betrag nicht überschreiten. Er erwähnte als Beispiel die Gemeinde Fahy im Berner Jura, wo die Kosten, auf den Einwohner berechnet, im Durchschnitt 150 Fr. betragen. Er verlangte, daß bei einem gewissen Parzellierungsgrade vor Beginn der Vermessung eine Güterzusammenlegung durchzuführen sei, und daß die dadurch erzielten Ersparnisse an den Vermessungskosten im Sinne der Motion Bertoni zur Erhöhung der Subventionsquote an die Zusammenlegung zu verwenden seien. Bekanntlich hat Herr Kultur-